



Innenhof mit Speisesaal links und Wohnbereich rechts



Mutter-Kind-Haus St. Anna in der Dudenstraße 8



wohltuend. menschlich.

So erreichen Sie uns

Jugend- und Familienhilfe St. Bonifatius

Bonifatiusstr. 5
44139 Dortmund
Telefon (0231) 12 67 49
Fax (0231) 12 67 70
bonifatius@caritas-dortmund.de



Eingang mit Kirchturm im Hintergrund



wohltuend. menschlich.

Jugend- und Familienhilfe St. Bonifatius

Gemeinsam Leben, Lernen, Zukunft Planen



Herausgeber: Caritasverband Dortmund e.V.
Gestaltung: www.wd3cc.de, Fotos: Andreas Oertzen, Stand: September 2011

fördern

Stationäre Hilfen zur Erziehung

Im Bereich der stationären Erziehungshilfe bieten wir Hilfe zur Erziehung nach § 27, 34, 35 und 41 SGB VIII an.

Die sozialpädagogische Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen (zurzeit überwiegend unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) beinhaltet im Rahmen eines gemeinsam mit dem Jugendamt formulierten Hilfeplans die

- Entwicklung von Lebensperspektiven
- Hilfen für die emotionale, psychosoziale, kognitive und körperliche Entwicklung
- Mobilisierung der Ressourcen der Kinder und Jugendlichen
- Hilfen zur Verselbständigung
- Sicherung der Rechte der jungen Menschen
- Schaffung und Entwicklung förderlicher Bezüge im sozialen Umfeld
- Schulische und berufliche Integration

In drei geschlechterdifferenzierten Gruppen betreuen wir hier jeweils bis zu neun Jugendliche und junge Erwachsene

Inobhutnahme

Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen bildet einen weiteren Schwerpunkt des Wohnhauses St. Bonifatius. Eine Inobhutnahme erfolgt grundsätzlich auf Veranlassung des Jugendamtes. Hier wird Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen kurzfristig und kurzzeitig ein Schutzraum angeboten. Gleichzeitig wird gemeinsam nach weitergehenden Hilfen gesucht. Hier halten wir sieben Plätze vor

Clearing

Ein besonderes Inobhutnahme-Angebot im Wohnhaus ist die Clearingstelle für elternlose jugendliche Flüchtlinge mit acht Plätzen. Im Clearing werden 16-18-jährige Jugendliche aufgenommen. Es erfolgt eine Überprüfung und Klärung in folgenden Bereichen:

- Persönliche Lebensverhältnisse
- Gesundheitlicher Zustand (traumatische Belastung)
- Familiärer Hintergrund
- Schulische Grundlagen
- Alltagspraktische Fähigkeiten
- Jugendhilfebedarf
- Aufenthaltsstatus

Ambulante Hilfen zur Erziehung

Im Rahmen des katholischen Trägerverbundes „Ambulante Erziehungshilfe“ leisten wir gemeinsam mit der Jugendhilfe St. Elisabeth und dem St. Vincenz Jugendhilfezentrum e.V.

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistandschaft
- Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Familien unterstützenden Dienst
- Familienpflege

Mutter-Kind-Haus St. Anna

Ein weiteres Angebot ist die „Gemeinsame Wohnform“ nach § 19 SGB VIII im Mutter-Kind-Haus St. Anna mit 16 Plätzen. Unsere Hilfe und Unterstützung richtet sich an minderjährige und volljährige schwangere Frauen und Mütter, die aufgrund ihrer persönlichen, familiären und sozialen Situation (noch) nicht in der Lage sind, ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben mit ihrem Kind zu führen und von daher Begleitung bei der Entwicklung und Gestaltung ihrer Lebensperspektiven benötigen.



fördern

Jugend- und Familienhilfe St. Bonifatius